

Altes Wissen und neue Wege

Dies ist eine **Zeit des Übergangs**, eine Zeit des Loslassens und der Reinigung, in der es darum geht alle negativen Gedanken, Gefühle und Projektionen aufzulösen, uns einzustimmen auf höhere Bewusstseins Ebenen und unsere Kräfte in Harmonie mit allem Sein zu nutzen. Hier verbinden sich **alte und neue Wege** und wir tun gut daran, uns zu erinnern, dass wir gleichermaßen Schöpfer sind, machtvolle geistige Wesen, wie auch Teil der Schöpfung selbst.

Ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht – Wir leben in einer Zeit des **Weltenwandels**. Die Angst vor Veränderung und Korrektur hat dazu geführt, dass wir die Erde in weiten Teilen zerstört haben, die Elemente aus dem Gleichgewicht geraten sind und materielle kriegerische Konflikte einzelner Machthaber ganze Völker bedrohen. Noch immer wird an **Glaubenssätzen**, Mustern und Verhaltensweisen festgehalten, die nicht in Harmonie mit dem Leben sind. Dazu gehören die Vorstellungen von Mangel, Konkurrenz, etc. Aber die **Bewusstseinsentwicklung geht weiter...**

Wir sind durch das Tor zu einer Neuen Zeit geschritten, die bereits überall entsteht. Eine Zeit, in der wir uns für lebensbejahende, liebevolle und heilsame Formen des Zusammenlebens entscheiden und diese kraftvoll in die Existenz rufen. Während die „Alte Welt“ sich noch einmal aufbäumt, weben wir **neue Wege in die Zukunft**. Dabei müssen wir das Rad nicht neu erfinden, sondern können auf die Weisheit der Jahrtausende zurückgreifen, die mehr und mehr aus dem Verborgenen ins Licht rückt.

Der entscheidende Schritt ins Neue ist der **vom Kopf ins Herz**. Das gilt ausnahmslos für alle. Die Weisheit des Herzens ist um ein Vielfaches größer als unser Verstand – Sie zeigt uns Wege, die sich unser Kopf noch

nicht einmal vorzustellen, geschweige denn für möglich halten vermag. Sie ist verbunden mit unserem innersten Sein und mit dem Kreis des Lebens. Wer einmal die Erfahrung gemacht hat, in seinem Herzen zu ruhen und aus ihm heraus zu leben, dem erschließen sich völlig **ungeahnte Möglichkeiten** und eine **ganz neue Lebensqualität**.

Unser Herz zum Zentrum unseres Lebens zu machen, erfordert nicht mehr und nicht weniger, als die Verstandesherrschaft gehen zu lassen – eine Herausforderung für die meisten. Doch es ist nur die **Angst vor dem Unbekannten**, die uns zurückhält. Mit zunehmender Erfahrung löst sich dieses Schreckgespenst auf und wir finden in ein tieferes geerdetes Vertrauen durch die Verbindung mit unserem wahren Sein, das ewig und unzerstörbar ist.

Diese innere Verbindung ist Katalysator für alles Andere, für Entwicklung und Ausdruck unseres Seelenpotentials, was **unser wahres Lebensziel** ist. Damit verlieren äußere Umstände wie Reichtum, Macht oder Wissen an Bedeutung. Da aber genau diese für gewöhnlich zwischen den Menschen stehen, sind wir erst dann zu wahren Herzensverbindungen in der Lage.

Was bleibt, wenn alle Erwartungen, Vorstellungen und Abhängigkeiten weggefallen sind, ist die Liebe. Leben wir aus unserem Herzen, bleiben wir in der Liebe.

Die **Tänze des Universellen Friedens** sind ein wunderbarer Weg, das zu praktizieren und üben. In der Gemeinschaft und im Zusammenwirken Gleichgesinnter entsteht ein **enormes Kraftfeld**, das neue harmonische Wege in die Schöpfung zieht. Gruppen und Gemeinschaften richten ihre Kraft aus, um wieder Verantwortung für ihre Schöpferkraft und die Schöpfung zu übernehmen. Zur Zeit geschieht das überall auf der Welt.

Internet und Web haben auch den technisch und wissenschaftlich orientierten Menschen klargemacht, dass wir alle miteinander verbunden sind und nicht nur das: Wir sind darüberhinaus verbunden mit allem Sichtbaren und Unsichtbaren, mit jedem Stein, jeder Pflanze, jedem Fluss... und auch mit den geistigen Wesen, seien es Elementargeister oder Erzengel. Alles gehört zum großen Netz des Lebens. Es ist Zeit für eine **Bewusstseinsweiterung**. Die systemischen Therapien haben es uns vorgemacht und die moderne Physik bestätigt es: Nichts ist ohne Wirkung. Alles, ALLES, was wir denken, sagen und tun, hat eine Auswirkung auf das Ganze.

Wir haben vieles verlernt, aber jeder mutige Schritt aus unserem Herzen öffnet neue Räume. **Wagen wir es!** Jede(r) Einzelne ist gefragt. Wir gehen in eine wunderbare neue Zeit, die überall bereits entsteht, eine Zeit des Friedens, der Freiheit und der Freude!